

AUSSTELLUNGEN

Galerienspiegel



Teekaffee Kannen und anderes aus der Design-Werkstatt der HfK

KUNST & DESIGN

Teekaffee Kannen und Spüluhren

Was dabei herauskommt, wenn KünstlerInnen und DesignerInnen im Team Ideen entwickeln, zeigt die Hochschule für Künste von Fr. 5.11. bis So. 12.12. in einer Ausstellung mit dem Titel »Projektraum A 202 – Gestus und Habitus der Funktion« im Design Zentrum Bremen, Wilhelm-Wagenfeld-Haus.

Seit über einem Jahr arbeiten 19 Keramik- und DesignstudentInnen an dem interdisziplinären Projekt. Entstanden sind dabei auch humorvolle »Produkte«, wie die »Teekaffee Kanne« von Künstlerin Yvonne Nowak: die bauchige Hälfte der Kanne für Tee und die längliche für Kaffee.

Ole Kaleschkes »Spüluhr« beispielsweise sollte in keiner Wohngemeinschaft fehlen, denn sie sorgt für klare Verhältnisse, indem ein farbiger Namenswinker aus der Dose springt und mit einem Glockenton das nächste WG-Mitglied zur Hausarbeit aufruft.